

INHALTSVERZEICHNIS

1	EINLEITUNG UND FRAGESTELLUNG	1
2	LITERATURÜBERSICHT	2
2.1	MAKROSKOPISCHER AUFBAU VON UTERUS, CERVIX UND EILEITER BEIM SCHWEIN	2
2.1.1	UTERUS	2
2.1.2	CERVIX	3
2.1.3	EILEITER	3
2.2	HISTOLOGISCHER AUFBAU VON UTERUS, CERVIX UND EILEITER BEIM SCHWEIN	4
2.2.1	UTERUS ADULT	4
2.2.2	CERVIX ADULT	6
2.2.3	EILEITER ADULT	7
2.2.4	UTERUS PRÄ- UND POSTNATAL	8
2.3	STEUERUNG DER PRÄ- UND POSTNATALEN ENTWICKLUNG VON UTERUS CERVIX UND EILEITERN BEIM SCHWEIN	9
2.4	ENDOGENE ÖSTROGENE UND ENDOKRINE DISRUPTOREN MIT ÖSTROGENARTIGER WIRKUNG	10
2.4.1	STRUKTUR UND VORKOMMEN DER ÖSTROGENE	10
2.4.2	ÖSTROGENREZEPTOREN	13
2.4.3	EFFEKTE VON ÖSTROGENEN AUF UTERUS UND EILEITER BEIM SCHWEIN	14
2.4.4	ENDOKRINE DISRUPTOREN MIT ÖSTROGENARTIGER WIRKUNG	18
2.4.4.1	STRUKTUR UND VORKOMMEN VON ZEARALENON	19
2.4.4.2	ZEARALENON-REZEPTOR INTERAKTION	22
2.4.4.3	METABOLISMUS VON ZEARALENON BEIM SCHWEIN	23
2.4.4.4	MOLEKULARE EFFEKTE VON ZEARALENON AUF FORTPFLANZUNGSFUNKTIONEN BEIM SCHWEIN	25
2.4.4.5	KLINISCHE EFFEKTE VON ZEARALENON AUF FORTPFLANZUNGSFUNKTIONEN BEIM SCHWEIN	27
3	TIERE, MATERIAL UND METHODE	31
3.1	ZIELSTELLUNG	31

3.2 VERSUCHSZEITRAUM, ANGABEN ZUM VERSUCHSBETRIEB	31
3.3 VERSUCHSTIERE.....	32
3.4 VERSUCHSDSIGN	33
3.4.1 HALTUNG DER SAUEN UND FERKEL.....	38
3.4.2 FÜTTERUNG UND TRÄNKUNG DER SAUEN.....	38
3.4.3 FÜTTERUNG UND TRÄNKUNG DER FERKEL	39
3.4.4 IMPFREGIME.....	40
3.5 MATERIALGEWINNUNG.....	40
3.6 FIXIERUNG UND EINBETTUNG DES PROBENMATERIALS	41
3.7 HERSTELLUNG DER GEWEBESCHNITTE	41
3.8 FÄRBUNG DER GEWEBESCHNITTE	42
3.9 LICHTMIKROSKOPISCHE UNTERSUCHUNGEN	45
3.9.1 AUSWERTUNG DER GEWEBESCHNITTE.....	45
3.9.2 ERHOBENE PARAMETER	45
3.9.2.1 UTERUS	45
3.9.2.2 EILEITER	47
3.9.2.3 CERVIX.....	48
3.10 BIOSTATISTISCHE AUSWERTUNG	49
4 ERGEBNISSE.....	49
4.1 CERVIX.....	49
4.1.1 ALLGEMEINE HISTOLOGISCHE BESCHREIBUNG	49
4.1.2 HISTOLOGISCHE UNTERSCHIEDE ZWISCHEN DEN CERVICES DER VIER VERSUCHSGRUPPEN.....	50
4.2 UTERUS	53
4.2.1 ALLGEMEINE HISTOLOGISCHE BESCHREIBUNG	53
4.2.2 HISTOLOGISCHE UNTERSCHIEDE ZWISCHEN DEN UTERI DER VIER VERSUCHSGRUPPEN.....	55
4.2.2.1 ERSTER VERSUCHSABSCHNITT (HOHE ZEARALENON- KONZENTRATION)	56
4.2.2.2 ZWEITER VERSUCHSABSCHNITT (NIEDRIGE ZEARALENON- KONZENTRATION)	60
4.3 EILEITER.....	64

4.3.1 ALLGEMEINE HISTOLOGISCHE BESCHREIBUNG	64
4.3.2 HISTOLOGISCHE UNTERSCHIEDE ZWISCHEN DEN EILEITERN DER EINZELNEN VERSUCHSGRUPPEN	66
4.3.2.1 ERSTER VERSUCHSABSCHNITT (HOHE ZEARELENON- KONZENTRATION)	66
4.3.2.2 ZWEITER VERSUCHSABSCHNITT (NIEDRIGE ZEARELENON- KONZENTRATION)	69
4.4 ERGEBNISSE DER PEARSON KORRELATION UNTER BERÜCKSICHTIGUNG DER GRUPPENZUGEHÖRIGKEIT	72
4.4.1 ERSTER VERSUCHSABSCHNITT (HOHE ZEARELENON- KONZENTRATION)	73
4.4.1.1 CERVIX	73
4.4.1.2 UTERUS	73
4.4.1.3 EILEITER	74
4.4.2 ZWEITER VERSUCHSABSCHNITT (NIEDRIGE ZEARELENON- KONZENTRATION)	78
4.4.2.1 CERVIX	78
4.4.2.2 UTERUS	79
4.4.2.3 EILEITER	79
4.5 ERGEBNISSE DES VERGLEICHS BEIDER VERSUCHSABSCHNITTE BEZÜGLICH DER GRUPPENZUGEHÖRIGKEIT UND DER ERHOBENEN PARAMETER	85
5 DISKUSSION	92
5.1 DISKUSSION DER FRAGESTELLUNG	92
5.2 DISKUSSION DER METHODIK	93
5.3 DISKUSSION DER ERGEBNISSE	96
5.3.1 GENERELLE HISTOLOGISCHE STRUKTUR	96
5.3.2 VERSUCHSGRUPPENABHÄNGIGE HISTOLOGISCHE ERGEBNISSE	98
5.4 ABSCHLIEßENDE BETRACHTUNG	103
6 ZUSAMMENFASSUNG	104
7 SUMMARY	107
8 LITERATURVERZEICHNIS	108